

## Informationen zur mündlichen Prüfung im 1. Staatsexamen – Didaktik des Sachunterrichts –

### 1. Inhalte des Prüfungsgesprächs ergeben sich aus § 36 LPO Abs. 2

Quelle: [https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO\\_I-36](https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO_I-36)

§ 36 LPO Abs. 2 Didaktik des Sachunterrichts

- a) Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts,
- b) Erfassen grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts,
- c) Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen und der Lebenswelt der Kinder,
- d) Darstellung, Analyse und Bewertung der Konzeptionen des Sachunterrichts,
- e) Exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht.

### Die o.g. Prüfungsanforderungen aus LPO § 36 Abs. 2 werden im Kerncurriculum inhaltlich ausgestaltet:

Vgl. *Amtsblatt des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst Nr. 2, Februar 2009: Ausgestaltung der inhaltlichen Prüfungsanforderungen für die Erste Staatsprüfung nach Kapitel II der Lehramtsprüfungsordnung I zu den einzelnen Fächern (Kerncurricula)*

Quelle: <https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmbli/2009/02/kwmbli-2009-02.pdf#page=1>

Didaktik des Sachunterrichts

a) Beurteilung des Bildungswerts des Sachunterrichts

Darlegung und Begründung grundlegender Bildungsziele mit Bezug auf die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes, auf gesellschaftliche Anforderungen sowie auf die Anschlussfähigkeit für weiterführende Sachfächer; Stellungnahme zu Ansprüchen und Anforderungen an den Sachunterricht vor dem Hintergrund grundlegender Bildungsziele.

b) Erfassung grundlegender Aufgaben bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts

Berücksichtigung unterschiedlicher Fachgebiete und lebensweltliche Erfahrungsbereiche als spezifische curriculare Herausforderung des Sachunterrichts; Beispiele für unterschiedliche Strukturierungen sachunterrichtlicher Inhalte im In- und Ausland.

c) Förderung der Entwicklung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen unter Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen

Erfassung von Wissen, Können, Verstehen, Interesse und Haltungen als Basiskategorien für die Bildungsentwicklung im Sachunterricht; Erfassung sachunterrichtsspezifischer Aufgaben bei der Gestaltung von Übergängen in der Bildungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern mithilfe dieser Basiskategorien; anthropologische, entwicklungsorientierte und sozio-kulturell orientierte Zugänge zu sachunterrichtsspezifischen Lernvoraussetzungen; Erkenntnis und Dokumentation inhaltsbezogener Lernvoraussetzungen von Kindern; kompetenzorientierte Dokumentation der Lernentwicklung und Beurteilung im Hinblick auf Lernfortschritte und Lernschwierigkeiten.

d) Darstellung, Analyse und Bewertung von Konzeptionen des Sachunterrichts

Analyse ausgewählter Konzeptionen im Hinblick auf den spezifischen Bildungsauftrag des Faches; Interpretation geschichtlicher und aktueller Entwicklungen des Sachunterrichts.

e) Exemplarische Planung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben zum Sachunterricht

Unterscheidung, Benennung und didaktische Begründung von Inhalten, Themen und Lernzielen für konkrete Unterrichtsvorhaben; Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen; Erkenntnis der Bedeutung einer fundierten Sachanalyse für die Lernplanung; Planung und Reflexion von Sachunterricht.

### 2. Ablauf

Die mündliche Prüfung dauert 30 Minuten und umfasst drei Bereiche:

- Schwerpunktthema
- ausgewähltes Unterrichtsbeispiel passend zum Schwerpunktthema
- Grundlagen zur Didaktik des Sachunterrichts

### 2.1 Schwerpunktthema

Das Schwerpunktthema können Sie aus allen Themenbereichen auswählen, die für die Didaktik des Sachunterrichts Bedeutung haben. Dazu formulieren Sie drei Thesen, von denen eine Auswahl in der Prüfung *kritisch diskutiert* wird.

### 2.2 Ausgewähltes Unterrichtsbeispiel passend zum Schwerpunktthema

Das ausgewählte Unterrichtsbeispiel verdeutlicht grundsätzliche Ansprüche an den Sachunterricht, konkretisiert an der praktischen Umsetzung Ihres Schwerpunktthemas. Es kann aus einer fachdidaktischen Quelle stammen oder selbst entwickelt worden sein. Das Unterrichtsbeispiel muss in der Prüfung (z. B. in Form eines Ablaufschemas, gerne auch mit Materialien) vorliegen.

### 2.3 Grundlagen zur Didaktik des Sachunterrichts

Gegenstand dieses Prüfungsteils sind die unter Punkt 1 genannten Inhalte. Literaturgrundlage sind neun Kapitel aus dem Handbuch Didaktik des Sachunterrichts (2022), der Perspektivrahmen Sachunterricht (2013) und der Lehrplan Plus (2014).

## 3. Literatur

Literatur zum Prüfungsteil 2.1 & 2.2:

Ein erster Zugang zum Schwerpunktthema im Rahmen Ihrer eigenständigen Literaturrecherche ist möglich über:

- Kahlert, J., Fölling-Albers, M., Götz, M., Hartinger, A., Miller, S., Wittkowske S. (Hrsg.) (2022). *Handbuch Didaktik des Sachunterrichts* (3. Aufl.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Literaturhinweise auf der Homepage des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik (vgl. Menüpunkt *Studium und Lehre*).

Literatur zum Prüfungsteil 2.3:

- Kahlert, J., Fölling-Albers, M., Götz, M., Hartinger, A., Miller, S., Wittkowske S. (Hrsg.) (2022). *Handbuch Didaktik des Sachunterrichts* (3. Aufl.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.  
Kapitel: 3 Kind als didaktische Kategorie (M. Fölling-Albers), 13 Aufgaben und Ziele des Sachunterrichts (W. Köhnlein), 41 Genetisches Lernen und Conceptual Change (K. Möller), 62 Heterogene Lernvoraussetzungen (B. Kopp & S. Martschinke), 63 Methoden und Prinzipien des Sachunterrichts (W. Einsiedler & I. Hardy), 65 Problemorientierter Sachunterricht (C. Beinbrech), 66 „Handlungsorientierung“ im Sachunterricht (K. Möller), 67 Instruktorientierter Sachunterricht (K. Lohrmann), 73 Den Sachen begegnen (A. Nießeler)
- Gesellschaft für die Didaktik des Sachunterrichts (Hrsg.) (2013). *Perspektivrahmen Sachunterricht*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Lehrplan Plus (2014): <https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule>
- Literatur aus der Vorlesung und den besuchten Seminaren zur Didaktik des Sachunterrichts

## 4. Prüfungsunterlagen

Bitte erstellen Sie einen **schriftlichen Überblick**:

- Deckblatt mit der Angabe persönlicher Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, LMU-E-Mail-Adresse, studierte Fächerverbindung, Schwerpunktthema, Datum und Uhrzeit der Prüfung)
- zu Teil 2.1: Schwerpunktthema, die verwendete Literatur sowie drei Thesen
- zu Teil 2.2: Unterrichtsbeispiel, verwendete Literatur
- zu Teil 2.3: Literaturliste (s.o.)
- Besuchte Veranstaltungen in der Didaktik des Sachunterrichts (Module P 3.1 und P 3.2: Seminartitel und Name des/der Dozent/in)

Bitte geben Sie Ihre Unterlagen (getackert oder gelocht und mit Faden gebunden – bitte keine Umschläge, Mappen, Hüllen, Heftstreifen) **spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin** in das oben angegebene Postfach mit Vermerk z. Hd. von XX ODER im Sekretariat (Raum 3502) ODER persönlich **in zweifacher Ausführung** für den/ die Erst- und den/ die Zweitprüfer/in ab.

## 5. Prüfungssituation

Die Prüfung findet in Raum XX statt. Bitte bereiten Sie sich auf ein Gespräch vor, in dem Sie überzeugend argumentieren und Ihr Wissen reflektiert einbringen. Dazu gehört, dass Sie Ihre Meinung didaktisch begründet darlegen und argumentativ vertreten können. Achten Sie auf eine klare Begrifflichkeit und solide Bezüge zur Literatur.

Sie dürfen in der Prüfung (vgl. 2.1: Schwerpunktthema) Ihre Thesen sowie das Unterrichtsbeispiel mit Materialien vorliegen haben (entsprechend den Materialien, die den Prüfern vorliegen).

Bitte versuchen Sie ca. 15 Minuten vor Prüfungsbeginn anwesend zu sein und denken Sie daran, einen **Personalausweis** mitzubringen. Planen Sie nach dem Prüfungsgespräch noch ca. 10 Minuten ein für Wartezeit und Notenbekanntgabe.

Sollten Sie erkrankt sein, gelten die Vorgaben des Prüfungsamts (möglichst frühzeitige Meldung telefonisch/per Mail bei der Außenstelle des Prüfungsamtes für alle Lehrämter an öffentlichen Schulen, amtsärztliches Attest). Bitte informieren Sie zusätzlich telefonisch die Sekretärin am Lehrstuhl, Frau Ebner: 089/2180-5101.